



## PRESSEMITTEILUNG

### Die Gläubiger der Schiesser AG sollen eine Quote von 100 Prozent erhalten

- Amtsgericht hat Insolvenzplan zugelassen
- Gläubigerversammlung für 9. Dezember 2010 einberufen
- Börsengang voraussichtlich im zweiten Quartal 2011

**Radolfzell, 22. November 2010** – Der Börsengang der sich noch in Insolvenz befindlichen Schiesser AG wird konkreter. Nachdem der zuständige Rechtspfleger beim Amtsgericht Konstanz, Stefan Lissner, den Insolvenzplan von Dr. Volker Grub, Insolvenzverwalter von Deutschlands bekanntestem Wäscheunternehmen, jetzt zugelassen hat, sollen die Gläubiger am 9. Dezember 2010 im Rahmen einer Gläubigerversammlung hierüber befinden. Der Insolvenzplan sieht vor, dass aus dem Erlös des Börsenganges die Forderungen der Gläubiger erfüllt werden sollen, mindestens aber zu 70 Prozent. Darüber hinaus sollen Schiesser aus dem Emissionserlös Finanzmittel zugeführt werden, um die weiteren Wachstumsziele zu sichern. Für den Börsengang wird das zweite Quartal des kommenden Jahres anvisiert.

Den Insolvenzplan hat der Stuttgarter Anwalt bereits mit dem Gläubigerausschuss abgestimmt und geht durch die anvisierte hohe Quote von einer breiten Zustimmung aus: „Für die Annahme meines Insolvenzplanes müssen 50 Prozent der Gläubiger nach Köpfen oder nach Forderungssumme zustimmen. Ich habe nach den bisherigen Rückmeldungen aus den Gläubigerkreisen keinen Zweifel, dass wir dies erreichen werden.“

**Die Schiesser AG**, der Marktführer unter den deutschen Wäschespezialisten, wurde 1875 von Jacques Schiesser gegründet. Schiesser entwickelt, produziert und vermarktet Tag- und Nachtwäsche für Damen, Herren und Kinder, Homewear, Bademoden und funktionale Sportwäsche.

**Dr. Volker Grub** von der Stuttgarter Kanzlei Grub Brugger gehört zu den renommiertesten Insolvenzverwaltern Deutschlands. Einem breiten Personenkreis wurde Grub erstmals durch die Insolvenzverwaltung der Bauknecht-Gruppe bekannt. Aus dieser Insolvenz führte er 1986 die ATB Antriebstechnik erfolgreich an die Börse – der erste und bislang einzige Börsengang eines Unternehmens aus einer Insolvenz heraus. Grub Brugger agiert seit mehr als vier Jahrzehnten national und international, derzeit mit Standorten in Stuttgart, Frankfurt am Main, München und Freiburg. Seit der Gründung 1965 hat sich die Kanzlei konsequent auf das Insolvenz-, Sanierungs- und Wirtschaftsrecht ausgerichtet.

#### Pressekontakt:

MSL Financial

Birgit Söllner, Tel. +49 (89) 904 007 5653, birgit.soellner@mslgroup.com

Bernd Rauch, Tel. +49 (69) 6612 456 8376, bernd.rauch@mslgroup.com